

Darstellung der Erdoberfläche

Man kann die Erde, oder Teile davon, auf verschiedene Arten abbilden: als **Globus**, als **Reliefmodell** oder als **Karte**.



Globus

Das ist eine verkleinerte Nachbildung der gesamten Erdkugel. Die naheliegendste Möglichkeit zur verkleinerten Abbildung unseres Planeten ist deshalb ein Globus. Die wirkliche Erde ist jedoch sehr groß. Bilden wir die Erdkugel als Globus ab, so muss sehr stark verkleinert werden. Darunter leidet natürlich die Genauigkeit. Man kann überhaupt keine Details mehr darstellen.

Allerdings bietet uns der Globus die Möglichkeit, unsere Erde wie aus einem Raumschiff zu betrachten. Wenn du auf einen Globus schaust, dann kannst du nie die ganze Erdoberfläche auf einmal betrachten, sondern immer nur eine Seite sehen.



Reliefkarte

Das ist ein verkleinerter, dreidimensionaler Ausschnitt der Erdoberfläche. Da nehmen die Kartografen sozusagen ein bestimmtes Geländestück aus der Erdoberfläche heraus und stellen es verkleinert dar.

Hier werden die Geländeformen auch in der Höhe dargestellt. Wenn du mit der Hand darüberstreichst, kannst du die Berge und Täler der Landschaft betasten.



Karte, Plan

Das ist eine verkleinerte, zweidimensionale Abbildung eines Teils der Erdoberfläche. Häufig werden auf Karten Ausschnitte der Erdoberfläche dargestellt. Es werden Gebirge, Ebenen, Seen, Flüsse und Ozeane in verschiedenen Farben dargestellt. Auf Karten sind auch Städte, Straßen oder Eisenbahnschienen eingezeichnet.

Jede Karte hat ein bestimmtes Thema. Es gibt Wanderkarten, Straßenkarten, Stadtpläne und viele mehr. Für die Schifffahrt gibt es auch Seekarten. Ein Plan ist eine sehr genaue Karte.

Weiter zu: [Wie wird ein Gefahrenzonenplan erarbeitet?](#)